



KI\* – c/o J. Zahn - Braugasse 5 - 63743 Aschaffenburg

An den Oberbürgermeister  
Markus Schlemmer  
Den Medien zur Kenntnis

## **Offener Brief zur Regenbogenbeflaggung: Ein Zeichen für Vielfalt, Toleranz und Offenheit in Aschaffenburg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schlemmer!

Vor dem Hintergrund der in großen Teilen undemokratischen und rechtsextremen AfD im Stadtrat eingebrachten Antrages bitten wir Sie dringend, Ihre Entscheidung zu überprüfen, eine Beflaggung der öffentlichen Gebäude in Aschaffenburg am „Christopher-Street-Day“ am 6. Juni 2026 zu untersagen und damit diesem Antrag zu entsprechen. Wir erinnern daran, dass diese Beflaggung in den zurückliegenden Jahren stets mit Zustimmung aller im Stadtrat vertretenen demokratischen Kräfte als Bekenntnis zu den Werten einer freien, demokratischen, offenen und toleranten Gesellschaft auf der Basis unserer Verfassung vorgenommen wurde.

Sie haben zu Recht auf die in dieser Beflaggung zum Ausdruck kommende Symbolik hingewiesen. Gerade deshalb könnte ein Verbot der in der Vergangenheit praktizierten Beflaggung als Signal zur Abkehr oder doch mindestens teilweisen Distanzierung von den damit zum Ausdruck gebrachten Werten verstanden werden. Am Beginn Ihrer Amtszeit als neu gewählter Oberbürgermeister stünde damit eine verhängnisvolle „Rolle rückwärts“ aus der in unserer Stadt gewachsenen Kultur eines demokratischen Miteinanders.

Wir gestatten uns Sie in diesem Zusammenhang auf folgenden Sachverhalt aufmerksam zu machen:

Die AfD-Fraktion hat im Bayerischen Landtag einen Gesetzentwurf eingebracht, der u.a. das Hissen der Regenbogenfahne an öffentlichen Gebäuden untersagen würde. Der Antrag der AfD Aschaffenburg folgt derselben Argumentationslinie. Alle demokratischen Fraktionen im Bayerischen Landtag haben diesen Entwurf abgelehnt. Der Sprecher der CSU-Fraktion, der Landtagsabgeordnete Peter Wachler, bezeichnete ihn als **„Angriff auf Vielfalt, Toleranz und die freiheitliche demokratische Grundordnung in ihrer gelebten Form.“**

Schon 2025 hatte die Präsidentin des Bayerischen Landtags, Ilse Aigner (CSU), das Aufziehen der Regenbogen-Flagge am Maximilianeum am „Christopher-Street-Day“ als „Zeichen für Vielfalt, Toleranz und Offenheit“ gewertet.

c/o J. Zahn  
Braugasse 5  
63743 Aschaffenburg  
Tel: 06021/8629875

**01.06.2026**

E-Mail:  
[j.zahn@kommunale-initiative.de](mailto:j.zahn@kommunale-initiative.de)

Web:  
[www.kommunale-initiative.de](http://www.kommunale-initiative.de)

*Die basisdemokratische  
Liste im Stadtrat von  
Aschaffenburg*

Mitglied bei attac und  
Mehr Demokratie e.V.

Herr Oberbürgermeister Schlemmer: Wir appellieren an Sie als von der CSU nominiertes und von der Bevölkerung gewähltes Stadtoberhaupt. **Dieses Zeichen darf in Aschaffenburg nicht verschwinden!** Korrigieren Sie Ihre Entscheidung zur Beflaggung am Christopher-Street-Day!

Mit demokratischen Grüßen

Jürgen Zahn  
Stadtrat der KI

Marion Schädlich  
Vorstand der KI

Sylvia Simic  
Vorstand der KI